



Gemeindekanzlei

5436 Würenlos

Telefon 056 436 87 20

Telefax 056 436 87 78

gemeindekanzlei@wuerenlos.ch

Würenlos, 1. November 2012

dh

Gemeindenachrichten

Umsetzung von "Stärkung der Volksschule Aargau" in Würenlos

Am 11. März dieses Jahres haben die Stimmberechtigten des Kantons Aargau mit grossem Mehr den geplanten Schulreformen zugestimmt. Schulpflege und Schulleitung bereiten nach den kantonalen Vorgaben die Umsetzung der Schulreformen in Würenlos vor. Es ist der Schulpflege ein zentrales Anliegen, rechtzeitig eine Planungssicherheit zu erzielen und die Schülerinnen und Schüler, die Eltern und die Lehrpersonen über die Folgen des Massnahmenpaketes zu informieren.

Nach heutigem Stand der Planung wird der Besuch des zweijährigen Kindergartens auf das Schuljahr 2013/14 für alle Kinder obligatorisch. Kinder, die bis zum 31. Juli das vierte Altersjahr erreicht haben, treten künftig in den Kindergarten ein.

Mit Beginn des Schuljahres 2014/15 besuchen die Schülerinnen und Schüler sechs Jahre die Primarschule und drei Jahre die Oberstufe. Diese ist wie bisher in Real-, Sekundar- und Bezirksschule gegliedert.

Die neue Gliederung der sechs Primarschuljahre kann nach den beiden folgenden Varianten geschehen:

Aufteilung 3 - 3:

Unterstufe: 1. bis 3. Klasse

Mittelstufe: 4. bis 6. Klasse

oder

Aufteilung 2- 2 -2

Unterstufe: 1. und 2. Klasse

Mittelstufe 1: 3. und 4. Klasse

Mittelstufe 2: 5. und 6. Klasse

Der Kanton überlässt es den Gemeinden, wie die Aufteilung vorgenommen wird. Beide Varianten haben Vor- und Nachteile. Schulpflege und Schulleitung haben sich intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt und die verschiedenen Aspekte sorgfältig abgewogen. Selbstverständlich wurden auch die Meinungen der Lehrpersonen eingeholt. Die Schulpflege

hat sich für das Modell 3 - 3 entschieden (Unterstufe 1. bis 3. Klasse / Mittelstufe 4. bis 6. Klasse).

Ein Kind erlebt damit vom Kindergarten bis zum Eintritt in die Oberstufe wie bis anhin drei Klassenlehrerwechsel. Die Unterstufe wird mit der Verlängerung auf drei Jahre gestärkt und die Mittelstufenlehrpersonen haben wie bisher drei Jahre Zeit, das Kind zu fördern und auf der Basis einer fundierten, ganzheitlichen Beurteilung (Sach-, Sozial- und Selbstkompetenz) ihre Empfehlung zu formulieren, in welchem Oberstufentyp sich das Kind am besten weiter entwickeln kann. Damit wird eine unnötige Hektik durch einen Lehrerwechsel im 5. und 6. Primarschuljahr vermieden. Die Verantwortung für die Übertrittsempfehlung liegt weiterhin in den Händen aller Mittelstufenlehrpersonen.

Die verlängerte Primarschulzeit hat in Würenlos nur beschränkte Auswirkungen auf den Raumbedarf in den Schulhäusern. Es werden lediglich während eines Jahres etwa 25 Kinder, die bis anhin nach der 5. Klasse an die Bezirksschule Wettingen gewechselt haben, ein Jahr länger in Würenlos unterrichtet.

Die verkürzte Dauer der Oberstufe bringt weniger Lektionen für die Oberstufenlehrkräfte. In Würenlos wird dieser Ausfall durch die markant steigenden Schülerzahlen in den unteren Jahrgängen kompensiert. Es kann von Entlassungen abgesehen werden, sofern einzelne Oberstufenlehrpersonen einen Stufenwechsel in Kauf nehmen.

Fragen zu den neuen Stoffplänen und Lehrmitteln für die 6. Klasse und die Oberstufe sind zurzeit vom Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) noch nicht abschliessend geklärt. Schulleitung und Schulpflege werden zu gegebener Zeit weiter informieren. (Bro)

Schulpflege Würenlos

Senioren-Mittagstisch Würenlos; nächster Termin

Der beliebte Senioren-Mittagstisch findet jeweils am ersten Donnerstag im Monat statt. Für den nächsten Treff haben wir für Sie reserviert:

Donnerstag, 8. November 2012, 12.30 Uhr, Restaurant Alpenrösli, Würenlos

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Rund um Wüelos schwümme

Auch in der Badesaison 2012 fand im Schwimmbad "Wiemel" die Aktion "Rund um Wüelos schwümme" statt. 15 km - die Länge der Würenloser Grenzen inklusive Kloster Fahr - hatte man für eine ausgefüllte Karte zurückzulegen. Die geschwommenen Längen wurden jeweils an der Kasse bestätigt. Dort konnte man auch seine ausgefüllten Karten abgeben. Selbstverständlich durften es auch mehrere sein. Mitgemacht haben insgesamt 39 Personen, die zusammen 1'305 km zurückgelegt haben. Der Rekord lag bei 105 geschwommenen Kilometern!

Als Glücksfee wirkte diesmal Arnold Ernst, einst einer der Initianten für den Bau des Schwimmbads "Wiemel". Er zog die Teilnahmekarten nachfolgender Personen:

- Pia Chatziioannidis, Schulrain 8, Würenlos
- Doris Hunziker, Büntenstrasse 14, Würenlos
- Marion Jehle, Quellenweg 9, Würenlos
- Gabriela Rachely, Florastrasse 27, Würenlos
- Nadia Sciuto, Buechzelglistrasse 48a, Würenlos

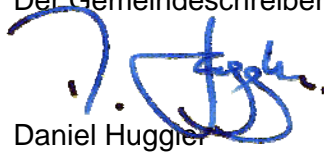
Die Gewinnerinnen erhalten jeweils ein Saisonabonnement 2013. Gemeinderat und Schwimmbadkommission gratulieren herzlich.

Korrigenda: In den "Würenloser Nachrichten" 3/2012 ist zu diesem Beitrag versehentlich von Erwin Ernst statt von Arnold Ernst die Rede. Abgebildet und gemeint ist natürlich Arnold Ernst-Nötzli. Er gehörte zu den Initianten des Schwimmbads "Wiemel" und war auch Präsident der Schwimmbad-Baukommission. Wir bitten um Entschuldigung.



Auslosung der Gewinnerinnen: Arnold Ernst waltete seines Amtes als Glücksfee im Beisein von Gemeinderätin Karin Funk Blaser.

GEMEINDEKANZLEI WÜRENLOS
Der Gemeindeschreiber

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Huggler', is written over the printed name. The signature is stylized and cursive.

Daniel Huggler